



Vermögensverwalter

Die Empfehlungsliste des Private Banker



Bei über 400 Finanzdienstleistern, die die Zulassung als Finanzportfolioverwalter – also als Vermögensverwalter – haben, ist es nicht leicht, den oder die Richtigen für die Verwaltung des eigenen Vermögens herauszufinden. Das hat viele Gründe.

Zum einen ist die Bereitschaft der Private Banker, etwas über sich preiszugeben, nicht besonders ausgeprägt. Wer verlässliche Daten über den Geschäftsverlauf, den Anlageerfolg oder die Anzahl der Kunden sucht, hat es schwer. Die Branche ist verschwiegen und sie hat selbstverständlich, wie andere Unternehmen auch, kein besonderes Interesse daran, unliebsame Fakten herauszugeben.

Zum anderen muss man sich fragen, was „der Richtige“ für die Verwaltung des eigenen Vermögens heißt. Gibt es eine „beste Verwaltung“ überhaupt, wenn man bedenkt, dass ganz unterschiedliche Kundenansprüche bestehen? Da sind private Anleger, die einen Renditeschub suchen und ihr „Spielgeld“ auf mehrere Manager verteilen. Dann gibt es Personen und Familien, die eine intensive Betreuung in Sachen Vermögen und Finanzplanung brauchen. Wieder andere nutzen den Vermögensverwalter auch gerne als Türöffner und Netzwerkgelegenheit.

Diese Vielfalt findet sich auch auf der Seite der Unternehmen wieder. Da gibt es die Riege der eher klassischen Geldmanager, die vor allem eines versprechen: Überrendite. Andere Vermögensverwaltungen vertreten eher einen Betreuungs- und finanzplanerischen Ansatz. Einige Verwaltungen haben es sogar geschafft, Treffpunkt für Entscheider zu werden und voll etablierte Veranstaltungsformate zu prägen. Vermögensverwaltungen differieren nicht nur in ihrer Ausrichtung, sondern auch in der Größe. Es gibt Verwaltungen, die eigene Research-Abteilungen unterhalten, und es gibt Einzelkämpfer, die auf ihren Bauch hören und damit auch sehr erfolgreich sein können. Manche Verwalter sind junge und akademisch geprägte Unternehmer, andere wiederum entstammen alten Bankiersfamilien.

Eine verwirrende Vielfalt, in die mehr Klarheit gebracht werden muss, damit Interessierte sich besser entscheiden können. Die Empfehlungsliste des Private Banker verfolgt genau diesen Zweck. Wir wollen zeigen, wer was besonders gut kann.

Um das herauszufinden, haben wir Ratings und Rankings angesehen, Performance-Ergebnisse und Beratungsuntersuchungen studiert, Nachrichten gewälzt und Bilanzen eingesehen, mit Vermögensverwaltungen gesprochen, Experten zu Rate gezogen und Marktkenner befragt. Herausgekommen ist eine Empfehlungsliste, die zugegebenermaßen den subjektiven Faktor weder ganz ausschalten kann noch dies überhaupt möchte. Gewichtungsfaktoren, Noten oder Ratings haben wir bewusst nicht starr definiert. Nur so glauben wir, die jeweiligen Stärken und Schwächen der Verwaltungen angemessen berücksichtigen zu können.

Viel Spaß

EYB & WALLWITZ VERMÖGENSMANAGEMENT GMBH



Dr. Ernst Konrad und Dr. Georg von Wallwitz (r.)

Georg von Wallwitz ist in den vergangenen Jahren zu einem der bekanntesten Gesichter der deutschen Vermögensverwaltung geworden. Das hat wohl auch mit seinem Namen zu tun: Abstammung, entsprechender Habitus und ein guter Namen zählen im Private Banking nach wie vor. Bei Wallwitz kommt noch etwas sehr Wichtiges hinzu. Er ist kein dienstbeflissener und subaltern Geldzähler, sondern jemand, der glaubhaft als Anwalt des Vermögens nach außen, aber auch nach innen auftritt. Das ist bei großen und komplexen Vermögen mit einer möglicherweise komplizierten Familienstruktur im Hintergrund vonnöten: Kurs halten. Und das kann – glaubt man den Experten, mit denen wir geredet haben – der Graf. Seine Verwaltung zählt deswegen zu den erfolgreichsten im Lande.



EMPFEHLUNG: Wir empfehlen Eyb und Wallwitz für komplexe Vermögen, an die viele widerstrebende Ansprüche gestellt werden und die einen Sachverwalter brauchen, der nicht nur etwas vom Geschäft versteht, sondern auch moderieren und sich durchsetzen kann.

TELEGRAMM

Eyb und Wallwitz
Vermögensmanagement GmbH
Maximilianstr. 21
80539 München

Gründung: 2004
Verband: VuV
Mitarbeiter: 13
Größe: AuM: 700 Mio.
Minimum: 1.000.000,- Euro

Kosten (1 Mio. balanced): 1%
VV-Fonds (3): Phaidros Funds -
Balanced A (WKN AOMN91)

Ansprechpartner: Nina zur Lippe
Email: info@eybwallwitz.de
Tel. 089 2554660
Online: www.eybwallwitz.de

KSW VERMÖGENSVERWALTUNG AG



KSW-Köpfe Roland Wörner, Wolfgang Körber und Udo Schindler (v.l.)

KSW ist eine grundsolide Vermögensverwaltung und eine der innovativsten Adressen im Markt. Auf der einen Seite ist es KSW wichtig, keine wechselnden Betreuer für die Kunden zu haben. Man setzt auf langfristige Zusammenarbeit mit erfahrenen Private Bankern und erstellt vor dem Mandat regelmäßig einen individuellen Finanzplan. Auf der anderen Seite rührt KSW kräftig im Geschäft mit den sogenannten Robo-Advisors mit – Maschinen, die die Beratung von Kunden übernehmen. Dieses Nebeneinander von Lederhosen und Laptops, um es in ein verbreitetes Klischeebild zu übersetzen, schätzen wir an KSW – und nicht nur wir. Das rasante Wachstum in den vergangenen Jahren zeigt das.

EMPFEHLUNG: KSW ist eine jener Vermögensverwaltungen, die in zehn oder fünfzehn Jahren einmal zu den größten in Deutschland gehören könnten. Bei einer solchen Erfolgsgeschichte frühzeitig dabei zu sein, dürfte sich auch für Kunden lohnen.



TELEGRAMM

KSW Vermögensverwaltung AG
Kaiserstrasse 23
90403 Nürnberg

Gründung: 1997
Verband: VuV
Mitarbeiter (davon beratend): 15 (10)
Größe: AuM: 560 Mio.
Minimum: 250.000,- Euro
Kosten (1 Mio. balanced): 0,75%

Ansprechpartner: Wolfgang Köbler
Email: info@ksw-vermoegen.de
Tel. 0911 2177330
Online: www.ksw-vermoegen.de